

<b>Projekttitle</b>	<b>Gemeinsam in der virtuellen Realität Französisch und Deutsch sprechen lernen</b>
<b>Projektleitung</b>	Prof. Dr. Martin Dobricki PHBern Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 22 42 E-Mail martin.dobricki@phbern.ch
<b>Projektteam</b>	Michael Rihs, PHBern, Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation Gabriel Jenni, PHBern, Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation
<b>Abstract</b>	<p>Für die Kommunikation in einer zweiten Landessprache ist die Fähigkeit diese Sprache sprechen zu können grundlegend. In der Schule sind die Gelegenheiten für das Üben dieser mündlichen Sprachkompetenz allerdings begrenzt. Deswegen gibt es seit einiger Zeit Bemühungen, Schülerinnen und Schülern (SuS) mit unterschiedlichen Muttersprachen zu ermöglichen, das Sprechen in einer zweiten Landessprache gemeinsam zu üben. In einem solchen «Sprach-Tandem» sprechen SuS in der Sprache, welche die Muttersprache des Gegenübers ist, und können so laufend Rückmeldungen über das eigene Sprechen erhalten. Sprachtandems sind aber mit der Überwindung von räumlichen Distanzen verbunden, was zeitliche und finanzielle Kosten verursacht. Um Zeit und Kosten zu sparen, wurde in den letzten Jahren auch Videotelefonie eingesetzt. Bei diesem Kommunikationsmittel fehlt allerdings ein gemeinsamer Raum, in welchem Kommunikation auf natürliche Weise durch Zeigen oder interaktive Handlungen erleichtert werden kann. Zudem führt Videotelefonie oft zu Erschöpfung (die sog. «Zoom-Fatigue»), die auf eine unnatürliche Kommunikation zurückzuführen ist. Als Alternative bietet sich die soziale Virtuelle Realität (VR) an, welche man gemeinsam mit VR-Brillen sehen und besuchen kann, die über das Internet miteinander verbunden sind. In dieser <i>SocialVR</i> kann man sich in lebensgrossen, dreidimensionalen Alltagssituationen treffen und darin verbal wie auch non-verbal miteinander kommunizieren. <i>SocialVR</i> kann deswegen dazu dienen gemeinsam trotz räumlicher Distanz die Sprache des Gegenübers unmittelbar und auf eine natürliche Weise inmitten einer interaktiven Alltagssituation zu erlernen. Im Rahmen eines von BeLEARN geförderten Projektes haben wir eine solche <i>SocialVR</i> entwickelt. In dem hier beschriebenen Projekt werden wir Tandem-Paare mit Schülerinnen und Schülern bilden, die jeweils aus einer deutschsprachigen und einer französischsprachigen Person bestehen. Jedes Tandem-Paar wird in einem individuellen Experiment gebeten VR-Brillen aufzusetzen, über welche das Tandem-Paar lebensgrosse virtuelle Umgebungen miteinander besuchen kann. In diesen Umgebungen werden sie gebeten gemeinsam eine Aufgabe zu erledigen. Damit sie dieses Ziel erreichen können, müssen sich die Tandem-Paare miteinander unterhalten. Dabei werden sie gebeten sich phasenweise ausschliesslich auf Deutsch und phasenweise ausschliesslich auf Französisch zu unterhalten. Anschliessend werden die Schülerinnen und Schüler gebeten einen kurzen Sprachtest zu absolvieren und ihre Lernerfahrungen in der <i>SocialVR</i> zu bewerten. Durch die statistische Auswertung dieser Daten evaluieren wir den Nutzen der <i>SocialVR</i> für den Erwerb der mündlichen Sprachkompetenz in einer zweiten Landessprache. Unser Projekt hat das Potential die Mehrsprachigkeit in der Schweiz zu fördern, indem es die dafür notwendigen Sprachkompetenzen bereits im Jugendalter mittels innovativer digitaler Technologien hilft zu etablieren.</p>

<b>Schlagworte</b>	Sprachenlernen, Deutsch, Französisch, Tandemlernen, soziale Virtuelle Realität, Metaversum
<b>Laufzeit</b>	01.06.2024 bis 31.05.2025

Stand: 01.10.2024